

VORWORT

Im Gegensatz zu anderen Diaspora-Communities in Wien, z. B. der türkischen und exjugoslawischen, standen Entrepreneurs kurdischer Communities bisher nicht im Fokus sozialwissenschaftlicher Forschung. Die vorliegende Publikation stellt die erste umfassende Studie zur Diaspora Entrepreneurship von Kurd/inn/en in Wien dar.

Die Erhebungsphase erstreckte sich von Dezember 2020 bis Juli 2021 über einen Zeitraum, der aufgrund der Covid-19-Pandemie von mehreren, zum Teil monatelangen Lockdowns gekennzeichnet war. Dies brachte die Herausforderung mit sich, dass die Feldforschung – wo dies möglich war – teilweise in den digitalen Raum verlagert werden musste. Interviews mit Expert/inn/en konnten problemlos über Online-Kommunikationstools abgehalten werden, im Falle der Respondent/inn/eninterviews gestaltete sich dies etwas schwieriger. Viele Unternehmer/innen bevorzugten den direkten, persönlichen Austausch im Rahmen eines Face-to-Face-Interviews. Mit einem flexiblen Zeitplan, der Kooperationsbereitschaft der Gesprächspartner/innen und unter Einhaltung der gebotenen (Hygiene-)Maßnahmen konnten auch die Interviews in situ durchgeführt werden.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Respondent/inn/en bedanken, die sich die Zeit genommen haben, uns einen Einblick in ihre Unternehmensgründung und den Alltag als Selbständige/r zu geben. Unser Dank gilt auch allen Expert/inn/en, die sich zu einem Interview bereiterklärt haben und mit ihrer Expertise über die kurdischen Communities zu einem breiten Verständnis der Wiener Kurd/inn/en, ihrer Migrationsgeschichte, spezifischen Herausforderungen in der Selbständigkeit, intergenerationalen Unterschieden etc. beigetragen haben. Jenen Interviewpartner/inne/n, die uns bei der Weitervermittlung von Gesprächspartner/inne/n behilflich waren, möchten wir unseren besonderen Dank aussprechen. Ohne ihr Engagement und ihre Unterstützungsbereitschaft wäre diese Erhebung kaum möglich gewesen. Schließlich möchten wir uns auch bei der Stadt Wien (MA 7) für die Bereitstellung der finanziellen Mittel für dieses Forschungsprojekt bedanken.

Die vorliegende Publikation gliedert sich in fünf Teile: In Kapitel 1 bis Kapitel 3 erfolgt eine Auseinandersetzung mit der bestehenden Literatur zur Diaspora bzw. Migrant Entrepreneurship, weiters wird die Datenlage dargelegt und eine Übersicht

über die Struktur des Samples und der Forschungsfragen geboten. Das Kapitel 4 ist der Analyse des reichhaltigen empirischen Materials gewidmet, das aus insgesamt 30 leitfadengestützten Interviews (8 Expert/inn/en- & 22 Respondent/inn/eninterviews) besteht. Im Kapitel 5 werden die Kernpunkte der Analyse zusammengefasst sowie daraus abgeleitete Handlungsempfehlungen zur Förderung der Diaspora Entrepreneurship formuliert.

Wien, im Jänner 2022

Josef KOHLBACHER, Sandra PUNZ, Amadia KILIC